

# Schwarzwälder Bote

Horb a. N.

## Mehrere erste Plätze für die Tennisjugend

Von Peter Morlok 19.12.2016 - 20:17 Uhr



Ehrungen beim TSV Altheim: Neue Ehrenmitglieder und vorübergehender Vorstand stellen sich zum Gruppenbild. Foto: Morlok Foto: *Schwarzwälder-Bote*

Wirklich auf den allerletzten Drücker lud der 1. Vorsitzende des TSV-Altheim, Helmut Grenz, zur Hauptversammlung ein. Eigentlich wollte er an diesem Abend einen neuen Vorstand präsentieren, doch die eigene Satzung machte ihm einen Strich durch die Rechnung.

Horb-Altheim. Seit der letzten Versammlung war Grenz auf der Suche nach einem Nachfolger, doch auch in Altheim riss sich niemand um den Chefposten des Traditionsvereins. Erst vor wenigen Wochen zeigte sich dann ein Silberstreif am Horizont.

Axel Kaupp, bisheriger Sportheim-Kassierer, und Lothar Dietrich erklärten sich bereit, in den Vorstand einzutreten. Dies jedoch nur unter der Voraussetzung, dass man die bisherige Konstellation, die besagt, dass nur ein erster Vorsitzender den Verein mit zwei Stellvertretern leitet, aufgibt und dafür drei gleichberechtigte Vorstände einsetzt. Hierzu

ist jedoch eine Satzungsänderung notwendig, die wiederum nur vom aktuellen Vorstand zur Eintragung im Vereinsregister veranlasst werden kann.

Verein kann sich über viele Helfer freuen

Notgedrungen musste sich Helmut Grenz deshalb nochmals bis zum 30. April 2017 als Vorstand wählen lassen. "Aber dann ist definitiv Schluss", so seine klare Ansage. Axel Kaupp wurde von der Versammlung schon mal pro forma zum zweiten Vorsitzenden gewählt, da man den bisherigen Amtsinhaber, den schwäbisch sprechenden Türken Ziya Yalcin, auf eigenen Wunsch hin aus seinem Vorstandsamt entließ. Die notwendige Satzungsänderung wurde vorgestellt und einstimmig von den anwesenden Vereinsmitgliedern abgesegnet. Mit aufgenommen in diese Satzungsänderung wurde auch eine Aufstockung der Ausschussmitglieder von bisher drei auf nun bis zu fünf Personen.

Neben diesem vielleicht wichtigsten Punkt der Versammlung gab es die üblichen Berichte aus den Abteilungen und des Vorstands. Helmut Grenz bedankte sich bei den Aktiven der Altheimer Krabbabühne um Jochen Beck, bei den "Oldies" für ihre vielen Arbeitseinsätze im Namen des Vereins und bei den beiden Greenkeepern Julian Dölker und Lukas Scherrmann, deren Leistung auch in einigen anderen Berichten gewürdigt wurde.

Einen kleinen Seitenhieb in Richtung all der Bruddler, die nicht immer mit der Arbeit des Vorstands einverstanden sind, konnte er sich in seinem Bericht dann aber doch nicht verkneifen.

"Seit diesem Jahr ist der Verein schuldenfrei", so die wichtigste Information von Kassierer Kai Weber, der in seinem ersten Jahresbericht gleich mit so einer tollen Botschaft glänzen konnte. Doch wo Licht ist, da ist auch Schatten. "Wir haben derzeit keinerlei Rücklagen für eventuelle Sanierungsaufgaben", erklärte er und schob nach, dass das Festgeldkonto, das man aus den Erlösen der Ausrichtung des Stadtteilkpokals anlegen konnte, sich nach und nach leert. "Hier müssen wir dringend gegensteuern", so sein Rat an die Vereinsspitze.

Aktuell hat der Verein 504 Mitglieder. "Das sind 20 mehr als im Vorjahr" freute sich Mitgliederverwalter Steffen Beck. Von den 504 Mitgliedern sind 187 Frauen und die Fußballabteilung ist mit 263 Mitgliedern die stärkste Abteilung im Verein.

Sportlich war's eine durchwachsene Saison

Mit den 14 Personen, die an diesem Abend zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden, (siehe Rubrik oben links) hat der TSV nun 64 Mitglieder, die aufgrund ihre langjährigen Treue – mehr als 40 Jahre – oder ihres herausragenden Engagements für den Verein, den Ehrenbrief erhielten.

Sportlich konnte der TSV auf eine eher durchwachsene Saison zurückblicken. Die erste Mannschaft der SG Altheim-Grünmettstetten beendete die Saison 2015/2016 in der Kreisliga 2 auf dem sechsten Tabellenplatz. Cheftrainer Bernd Störzer, der den Verein verlässt – Nachfolger Frank Wunsch – konnte mit der Reservemannschaft einen sensationellen ersten Platz erreichen, durfte Benjamin Bischof, der Spielleiter der SGAG berichten.

Aktuell liegen die erste Mannschaft auf dem 7. Platz, die Reservemannschaft ist Zweiter. Florian Hämmerle, Jugendleiter Fußball, gab eine Übersicht über die Aktivitäten des Nachwuchses, und der Abteilungsleiter Fußball, Mathias Saier, berichtete vom Spielbetrieb der AH. Der scheidende Abteilungsleiter Tennis, Alexander Bok, konnte im Erwachsenenbereich nur berichten, dass die Herren 50 in den letzten beiden Jahren den angestrebten Aufstieg nicht geschafft haben, die Damen 2015 den Abstieg aus der Staffelliga hinnehmen mussten und man aus personellen Gründen 2016 gar keine Damenmannschaft mehr melden konnte.

Viel besser sieht es da im Jugendbereich der Tennisabteilung aus. Mehrere erste Plätze bei Stadtmeisterschaft, Kid-Cup und Midcourt-Turnieren gab es zu vermelden. 26 Kinder trainieren zum Teil unter professioneller Anleitung, und für die Winterrunde konnte man zusammen mit dem Tennisclub Talheim eine Mannschaft melden. Für die Sommerrunde 2017 sind gleich vier Mannschaften spielbereit. Die Jugendleiterin Tennis, Heidi Kebernik, sucht noch Freiwillige zur Betreuung des Tennish Nachwuchses, erklärte Bok.

Harry Blum, der "Mr. Tischtennis von Alta", durfte neben ordentlichen sportlichen Erfolgen auch verkünden, dass er endlich mit Ralph Decker einen engagierten Jugendleiter an seine Seite bekommen hat, der zusammen mit Annika Hertkorn, einer TT-Trainerin, das Jugendtraining und die Schnupperkurse leitet.

Wahlen Bei dieser Generalversammlung wurden folgende Personen in ihren Ämtern durch Wiederwahl bestätigt: 1. Vorsitzender Helmut Grenz, Schriftführerin Rebecca Weber, Mitgliederverwalter Steffen Beck, Jugendleiterin Tennis Heidi Kebernik, der Beisitzer Jochen Beck und die Kassenprüfer Otto Rapp und Manfred Kaupp.

Neu ins Amt gewählt wurden: Axel Kaupp als 2. Vorstand, die Beisitzer Simon Bleck und Andreas Niebergall sowie der Jugendleiter Tischtennis, Ralph Decker. Nicht mehr besetzen konnte man dagegen die Posten der Abteilungsleiter Tennis und Turnen.

### Verabschiedungen

Ausgeschieden und mit je einem Präsent verabschiedet wurden Alexander Bok, der über 20 Jahre als Abteilungsleiter Tennis aktiv war und Ziya Yalcin, der bisher einen Vorstandsposten innehatte.

### Ehrungen

Nachstehende Personen, zu deren Wirken im Verein Helmut Grenz jeweils eine kurze Laudatio hielt, wurden aufgrund ihrer Vereinstreue – länger als 40 Jahre – oder ihres besonderen Engagements zu Ehrenmitgliedern des TSV Altheim ernannt.

Es sind dies: Fred Bleck, Oswald Blum, Bernhard Bok, Egon Dettling, Käthe Dettling, Albert Hellstern, Adolf Kreidler, Bernhard Kreidler, Lilo Kreidler, Ursula Nafz, Otto Rapp, Oswin Schmieder, der in zwischen auf eine über 60-jährige Vereinszugehörigkeit zurückblicken darf, Günter Singer und Rosemarie Zanker.

*Der Countdown läuft: Lesen Sie den Schwarzwälder Boten bis Jahresende kostenlos und sichern Sie sich attraktive Prämien. [Hier mehr erfahren!](#)*



Top 5



Meist gelesen



Meist kommentiert